

Britta Velhagen wurde 1961 in Heidelberg geboren und lernte dort den Beruf der Jugend- und Heimerzieherin. 1982 zog sie aus beruflichen Gründen nach Karlsruhe und schloss sich aus Sehnsucht nach einem interessanten Kulturangebot dem Kulturverein Tollhaus an. Bis 1990 war sie dort ehrenamtlich und auch im Vorstand aktiv. Seit 1992 ist sie Geschäftsführerin des Kulturzentrums Tollhaus und führte den Verein mit Mitstreitern zum ersten Domizil im Schlachthof Karlsruhe. Britta Velhagen hat entscheidend zur Entwicklung des Zentrums und zur Etablierung der soziokulturellen Szene in Karlsruhe beigetragen.